



Die weil ich im andern Theil hab angezeiget/
wie es in Italia mit den Stücken/vnd eines jechlichen Ge-
schlechte nach jrer art vnd eigenschafft gehalten wirdt/also wil ich jetzt be-
richten / wie es mit den Stücken vnd den Biessern hie in Teutschlandt
sol gemacht / vnd wie sie sollen in Proba beschossen werden / wil
auch daneben mit den Figuren ein jeder nach
seiner art andeuten.

Das I. Capittel.

Nad zwar zum ersten mit den Sturmen stücken
in jhrer Theilung als die erste Figur fortfahrende / sol ein
Sturmstücke 18. Mündung die lenge nach seiner Kamer
inwendig seyn. Bey den Italianern wirds ein Canone
petrere genandt / dieweil es der Cartauen lenge von seiner Kammer so
inwendig ist / hat / ist an der Mündung von dem Stücke lang $11\frac{1}{2}$.

Zum andern / wird die Kammer inwendig in drey Theile
getheilet / als da der Buchstab N. inwendig in dieser Figuren gezeichnet
stehet / vnd wann du mit dem Circel die Kammer in drey Theile getheil-
et hast / so setze den Circel auff D. das ist inwendig die Mündung dar-
in die steinen Kugel zu liegen kompt: setze den Circel weiter auff C. das
ist die materia vorn vom Stücke / rücke mit dem Circel forth auff A.
das ist die dicke in des Diameters höhe hinten vom Stücke im Pulver-
sacke / theile A. vnd C. in zwey Theil / da nun B. stehet / da kommen die
Zapffen vom Stücke hin / vnd diß B. ist gleichfals die höhe vorn vom
Stücke am Kopffbandt / hat also diß Stücke seine ganze Theilung so viel
die erste Figur belanget.

Das